

24.10.2019 von Shaw Coleman The Limelight Collective

Zwischen Druiden und anderen Künstlern

Die Heilsarmee auf dem 4. Berliner Festival der Religionen



Ein Ort, an dem man ohne Umschweife über geistliche Themen sprechen kann, bietet das Berliner Festival der Religionen. Es fand am 22. September 2019 unter dem Motto „Faiths in Tune“ in Berlin statt. The Limelight Collective, ein Künstlerprojekt der Heilsarmee, beteiligte sich mit einem kreativen Stand, Workshop und getanztem Bühnenvortrag.

Neben den großen Religionen präsentierte sich eine Vielzahl unterschiedlicher Glaubensgruppierungen: Paganen, Schamanen, Maya, Sufisten, Hare Krishna und viele andere erklärten bereitwillig ihre Zugänge zum „einzigsten wahren Gott“, oft auf künstlerisch kreative Weise. Dass dieser Gott in allen Religionen derselbe sei, war allgemeiner Konsens und möglicherweise ein Grund, warum sich evangelikale Christen an diesem Tag rar machten. Keine Berührungsängste jedoch hatte The Limelight Collective und wählte den Ansatz, über darstellende Kunst das biblische Konzept von Schuld und Vergebung, Umgang mit Trauer und der Möglichkeit einer Beziehung zu Gott zum Ausdruck zu bringen. Aufgeführt wurden Ausschnitte aus „Meereswege“, einem Tanztheater von Shaw Coleman, dem Gründer und Leiter von The Limelight Collective.

Dass die Präsenz von Christen auch und gerade in dieser Umgebung wichtig ist, zeigte sich in zahlreichen tief gehenden Gesprächen und Begegnungen. Der Einsatz war im



Gebet vorbereitet und begleitet. Die jüdische Initiatorin verabschiedete sich zuletzt sehr freundschaftlich und freut sich auf eine Teilnahme von The Limelight Collective im nächsten Jahr.

[Zur Website von The Limelight Collective](#)

Fotos: Almut Siebel